



# **Konzept Musikklassen Felix-Nussbaum-Schule Walsrode**

**in Zusammenarbeit mit der Heidekreis Musikschule**

## **1. Aufbau und Organisation**

*1.1 Organisatorisches im Vorfeld*

*1.2 Lehrkräfte*

*1.3 Unterricht pro Woche*

*1.4 Zu wählende Instrumentengruppen:*

*1.5 Elternarbeit*

## **2. Ziele**

*2.1 Allgemein*

*2.2 Weiterführende Ziele*

## **3. Inhalte**

*3.1. regulärer Musikunterricht*

*3.2 Instrumentalunterricht*

*3.3 Ensemblespiel*

# Konzept Musikklassen Felix-Nussbaum-Schule Walsrode in Zusammenarbeit mit der Heidekreis Musikschule

## 1. Aufbau und Organisation

### 1.1 Organisatorisches im Vorfeld

- Informieren der in Frage kommenden Grundschulen
- Werbung über Zeitung und Handzettel an den Schulen
- Anschaffung der Leihinstrumente
- Abstimmen der Lehrerstunden mit der Heidekreismusikschule (HKMS)

### 1.2 Lehrkräfte

- *Regulärer Unterricht:* Musiklehrer der Felix-Nussbaum-Schule (FNS)
- *Ensemblespiel:* Musiklehrer der FNS,
- *Gruppenunterricht:*
  - Holzbläser: Instrumentallehrer der HKMS
  - Blechbläser: Instrumentallehrer der HKMS
  - Percussion und Drumset: Instrumentallehrer der HKMS
  - Keyboards: Musiklehrerin der FNS
  - Gitarre und Bass: Musiklehrer der FNS

### 1.3 Unterricht pro Woche

- 2 Stunden regulärer Musikunterricht
- 1 Stunde Instrumentalunterricht (Kleingruppen)
- 1 Stunde Ensemblespiel

Der reguläre Musikunterricht findet entweder als Doppelstunde oder auf die Woche verteilt statt.

Der Instrumentalunterricht und das Ensemblespiel finden in zwei aufeinanderfolgenden Stunden statt.

Die Schüler wählen nach einer Einführungs- und Vorstellungsphase (4-8 Wochen) ein Instrument aus dem Angebot aus.

### 1.4 Zu wählende Instrumentengruppen:

- Elektronische Saiteninstrumente (E-Gitarre, E-Bass)
- Elektronische Tasteninstrumente (Keyboards)
- Holzblasinstrumente (Saxophon, Klarinette)
- Blechblasinstrumente (Trompete, Posaune, Horn, Tuba)
- Percussion (Drumset, Mallets, Conga etc.)
- *Die FNS stellt Leihinstrumente zur Verfügung*

### 1.5 Elternarbeit

- Beteiligung an Kosten für den Instrumentalunterricht (15 € monatlich)
- Hilfe bei der Instrumentenwahl
- Unterstützung der SchülerInnen beim Üben zu Hause

## 2. Ziele

### 2.1 Allgemein

- Förderung der allgemeinen Grundbedingungen des Lernens (Konzentrationsfähigkeit, Motivation, positives Gruppenklima und Sozialverhalten) durch praktisches Musizieren.
- Musikalische Förderung auch finanzschwächerer Kinder.
- Anregung zur sinnvollen Freizeitgestaltung.
- Förderung des kreativen Ausdrucks und der Persönlichkeitsentwicklung.

### 2.2 Weiterführende Ziele

- aktive Gestaltung des Schullebens
- Unterstützung weiterer Musikurse
- Erweiterung des musikalischen Repertoires der Schule durch unterschiedliche Instrumentalgruppen

## 3. Inhalte

### 3.1. Regulärer Musikunterricht (2 Stunden die Woche)

- Der reguläre Musikunterricht beinhaltet v.a. Instrumentenkunde und Musiktheorie in Verbindung mit dem Instrumentalunterricht.
- Durch die Instrumentenkunde sollen die Schülerinnen und Schüler eine Bindung zu ihrem Instrument aufbauen und es in Aufbau und Geschichte kennen lernen.
- Die Musiktheorie dient dem fortlaufenden Verständnis des Instrumentalunterrichts. Beide Bereiche werden inhaltlich umfassender unterrichtet als für den Musikunterricht der einzelnen Klassenstufen ausgewiesen.

-

### 3.2 Instrumentalunterricht (1 Stunde die Woche)

Im Instrumentalunterricht werden in Kleingruppen die notwendigen Kenntnisse zum Spielen der unterschiedlichen Instrumente erarbeitet und geübt. Dabei werden fortlaufend neue Techniken und Töne eingeführt.

### 3.3 Ensemblespiel (1 Stunde die Woche)

Im Ensemblespiel werden die einzelnen Gruppen zusammengeführt. Anhand des Lehrwerks „Essentiell Elements“ (Yamaha) lernen die Klassen das Zusammenspiel (Anfangs einstimmig, später mehrstimmig), Dynamik und Ausdruck im Klassenorchester.

In dieser Form werden Auftritte gestaltet und unterstützt und so die Bühnenerfahrung der Schülerinnen und Schüler gewährleistet und ausgebaut.